

Bundesarbeitsgemeinschaft



der Freien
Wohlfahrtspflege



18.03.2025

Jahresbericht 2024 der ESF-Regiestelle

Fast 120 Modellprojekte zur Fachkräftesicherung in sozialen Berufen sind bis Ende 2024 im Rahmen des Partnerschaftsprogramms „rückenwind³“ von BAGFW und BMAS, in der ESF Plus-Förderperiode 2021-2027, in die Umsetzung gestartet. Über 53.000 Beschäftigte werden dabei aktiv in Arbeitszusammenhängen erreicht.

rückenwind³

In der programmkoordinierenden

ESF-Regiestelle in der BAGFW arbeiteten im Jahr 2024 drei Referent:innen und eine Sachbearbeiterin (alle in Teilzeit).

Im Mittelpunkt der Arbeit der [ESF-Regiestelle](#) stand in 2024 die Umsetzung von zwei Förderaufrufen für das Partnerschaftsprogramm „rückenwind³ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ (kurz: *rückenwind³*). Gleichzeitig fanden verstärkt Aktivitäten zur Projektbegleitung sowie zur programmbezogenen Öffentlichkeitsarbeit statt.

Umsetzung ESF Plus-Programm *rückenwind³*

In zwei Online-Infoveranstaltungen im I. und III. Quartal 2024 informierte die ESF-Regiestelle fast 900 Interessierte aus der Wohlfahrt zu Möglichkeiten der Antragstellung im ESF Plus-Programm *rückenwind³*. Vom 08.01. – 01.03.2024 lief die Bewerbungsphase für den 4. Förderaufruf *rückenwind³* im Online-Förderportal Z-EU-S. Erste Projektumsetzungen starteten im Oktober 2024. Vom 01.07. – 30.08.2024 folgte der 5. Förderaufruf, mit einem frühestmöglichen Projektstart ab April 2025. Ergänzt wurden die Informationsveranstaltungen durch vier kurzformatige Info-Snacks (online) sowie Werbung über Social Media-Aktivitäten und Printartikel.

Die ESF-Regiestelle beriet Träger im Vorfeld der Einreichungen von Interessenbekundungen und späteren (Haupt-)Anträgen zu

konzeptionellen und förderrechtlichen Fragen und vor-votierte im Auftrag der Steuerungsgruppe des Förderprogramms die eingereichten rund 120 Interessenbekundungen der beiden Aufrufe.

Vertretend für die BAGFW-Geschäftsstelle berichtete die ESF-Regiestelle in 2024 in relevanten Verbandsgremien zum Programm / zur Thematik Fachkräftesicherung (u.a. AG Strukturfonds). Die Mitarbeiter:innen der Regiestelle organisierten den regelmäßigen Austausch der Mitglieder der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in der Steuerungsgruppe *rückenwind*³ zu programmstrategischen Fragen sowie die monatlichen Jour fixes mit den Programmpartnern BMAS und der beauftragten Bewilligungsbehörde Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (DRV KBS).

Vernetzung und programmbezogene Öffentlichkeitsarbeit



Für rund 80 Projektverantwortliche der Modellvorhaben aus dem 2. und 3.

Förderaufruf (2023) organisierte die ESF-Regiestelle in 2024 zwei Vernetzungstreffen in Berlin sowie sechs Online-Veranstaltungen für die Projektträger des 1. – 4. Aufrufs.



Öffentlichkeitsarbeit und Praxistransfer leistete die ESF-Regiestelle in 2024 u.a. im Rahmen eines Stand auf der re:publica 2024, der Online-Fachveranstaltung „wohlfahrt.digital“, einem Fachgespräch mit der OECD sowie über die Organisation eines Besuchs des ESF Plus-Begleitausschuss und Mitgliedern der Europäischen Kommission bei einem *rückenwind³*-geförderten Projekt.



Parallel baute die Regiestelle die Programmwebsite stetig weiter aus und stellte eine [Mediathek](#) mit ersten Programmergebnissen online. Die ESF-Regiestelle berichtete zudem regelmäßig im vom BMAS herausgegebenen [ESF-Newsletter Bund](#) zu ESF-geförderten Aktivitäten der BAGFW in der Thematik Fachkräftemangel und publizierte ebenso im neu geschaffenen BAGFW-Newsletter.

Weitere Informationen zur Arbeit der ESF-Regiestelle sind auf der Programmwebsite www.bagfw-esf.de sowie via X (ehemals: Twitter): [@bagfw_esf](#) | [#esf_rückenwind](#) einsehbar.

Das ESF Plus-Programm „rückenwind³ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ (kurz: *rückenwind³*) zielt auf die Fachkräftesicherung in sozialen Berufsfeldern, mit besonderem Fokus auf die Herausforderungen des demografischen und digitalen Wandels. Handlungsansatz ist die Weiterentwicklung



**Bundesministerium
für Arbeit und Soziales**

Die Europäische Union fördert zusammen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) das Programm „rückenwind³ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ in Deutschland.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

[Zum Seitenanfang](#)

